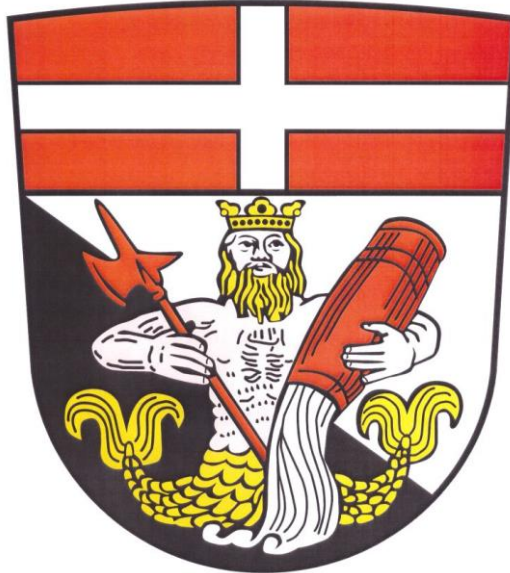


Sitzung des Gemeinderates Blindheim am 05.10.2023 im Rathaus Blindheim



Anwesend: 11 Gemeinderatsmitglieder

Abwesend: 2 Gemeinderatsmitglieder

Der erste Bürgermeister Jürgen Frank eröffnet die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Blindheim am 05.10.2023 um 19:30 Uhr und stellt fest, dass alle Mitglieder form- und fristgerecht unter Angabe der Tagesordnung geladen wurden und das Gremium beschlussfähig ist. Die Sitzung findet im Rathaus Blindheim statt.

Öffentlicher Teil:

154. Begrüßung eines neuen Gemeinderats und Vereidigung

Nach dem Ausscheiden eines Gemeinderats aus dem Gremium begrüßt erster Bürgermeister Jürgen Frank den Nachrücker auf der Liste der Freien Wähler BUW e.V. und wünscht ihm alles Gute für seine Arbeit im Gemeinderat.

Anschließend nimmt er ihm den in Art. 31 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) vorgeschriebenen Eid ab:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amts-

pflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe.“

155. Genehmigung des öffentlichen Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 14.09.2023

Dem öffentlichen Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 14.09.2023 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

156. Bauantrag über eine Nutzungsänderung einer bestehenden Lagerhalle zu einer Produktionshalle und Werkstatt in Blindheim, Am Wall 9, Fl.-Nr. 547/10 Gemarkung Unterglauheim

Dem Bauantrag wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

157. Bauantrag über das Aufbringen von Mutterboden zum Ausgleich von Geländeunebenheiten in Blindheim, Fl.-Nr. 427 Gemarkung Blindheim

Es wird das Aufbringen von Mutterboden zum Ausgleich von Geländeunebenheiten auf dem Grundstück Fl.-Nr. 427 der Gemarkung Blindheim beantragt.

Der Mutterboden stammt aus dem Aushub zum Wohnungsneubau auf dem Grundstück Fl.-Nr. 906 der Gemarkung Blindheim.

Mit den ca. 100 m³ Oberboden sollen Unebenheiten (20 – 30 cm) auf einer westlichen Teilfläche von ca. 2.300 m² des Grundstückes Fl.-Nr. 427 ausgeglichen werden.

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zu.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

158. Weiteres Vorgehen Kindergarten (Schaffung neuer Plätze ab dem Kindergartenjahr 2024)

Für den Kindergarten liegen bereits jetzt mehr Anmeldungen vor als Plätze zur Verfügung stehen. Die Schaffung neuer Gruppen wird zwingend notwendig, da die Kinderzahlen weiterhin hoch bleiben werden.

Derzeit behilft sich die Gemeinde mit zwei provisorischen Gruppenräumen, welche nur vorübergehend genehmigt sind. Mittelfristig muss der Kindergarten um zwei Gruppenräume erweitert werden. Folglich wird eine bauliche Erweiterung notwendig aber auch Ideen wie der vorgeschlagene Naturkindergarten müssen weiterverfolgt und diskutiert werden. Für den Naturkindergarten wurde eine Stellenausschreibung vorgenommen, auf die zahlreiche Bewerbungen eingegangen sind. Leider war keine erzieherische Fachkraft als Gruppenleitung dabei, was jedoch zwingend notwendig ist.

Der Gemeinderat wird sich weiter mit dem Thema befassen.

159. Zuschussantrag „Spaßgesellschaft Blindheim e. V.“

Der erste Vorstand führt aus, dass der neu gegründete Verein inzwischen offiziell eingetragen ist und bereits 90 Mitglieder zählt.

Die Spaßgesellschaft Blindheim e.V. sieht sich als Gemeinschaft Jugendlicher und junger Erwachsener mit dem grundsätzlichen Ziel, Menschen aus verschiedenen örtlichen Gemeinden zu vernetzen und ein hobbyunabhängiges (Feuerwehr, Schützen, Fußball) Freizeitangebot zu schaffen.

Aus diesem Grund stellt die Spaßgesellschaft Blindheim e.V. einen Zuschussantrag in Höhe von 750 €, der die Kosten für die Neugründung decken sowie in den Bau eines Faschingswagens fließen soll (Anlage 1).

Das Engagement wird im Gemeinderat begrüßt, dem Zuschussantrag wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

160. Regionaler Planungsverband Augsburg: Stellungnahme der Gemeinde zur informellen Anhörung der Fortschreibung des Teilfachkapitels B IV 2.4.2 „Nutzung der Windenergie“

Der Gemeinderat nimmt die Fortschreibung des Teilfachkapitels B IV 2.4.2 „Nutzung der Windenergie“ zur Kenntnis, sieht aber zum jetzigen Zeitpunkt keine Notwendigkeit, eine Stellungnahme abzugeben.

161. Beschlussfassung zur Herstellung des Feinbelages im Baugebiet „Am Brechetweg“

Im Frühjahr 2024 soll der Feinbelag erstellt werden. Hierfür soll der Grundsatzbeschluss für die Ausschreibung der Bauarbeiten gefasst werden.

Der Gemeinderat beschließt, nächstes Jahr die noch fehlende Feinschicht im Baugebiet „Am Brechetweg“ aufzubringen. Die Verwaltung wird beauftragt, die nächsten Schritte einzuleiten und ein geeignetes Büro zur Erstellung der Ausschreibungsunterlagen zu suchen.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

162. Wünsche, Anträge, Sonstiges

Bürgermeister Frank regt an sich für die Friedhöfe Gedanken über neue Bestattungsformen zu machen. Die Nachfrage nach Urnenbestattung nimmt stetig zu, auch könnte ein Friedwald auf dem Gemeindegebiet näher betrachtet werden. Langfristig werden die beanspruchten Friedhofsflächen kleiner werden, da die klassischen Erdgräber an Bedeutung verlieren werden. Hierzu sollen weitere Informationen eingeholt werden.

Die nächsten Sitzungen des Gemeinderates finden wie folgt statt: 26.10.2023, 16.11.2023, 07.12.2023